

EMX Royalty vergibt Option auf drei Goldprojekte in Idaho an Gold Lion

07.04.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. April 2020 - [EMX Royalty Corp.](#) (NYSE American: EMX; TSX Venture: EMX) (EMX oder das Unternehmen) freut sich, den Abschluss von drei separaten Optionsabkommen (die Abkommen) für die Goldprojekte Erickson Ridge, South Orogrande und Robber Gulch in Idaho (die Projekte) mit Gold Lion (NV) Inc., einer Tochtergesellschaft von [Gold Lion Resources Inc.](#) (CSE: GL; FWB: 2BC) (Gold Lion), bekannt zu geben. Die Abkommen sehen an EMX zu entrichtende Aktien- und Barzahlungen sowie Arbeitsverpflichtungen während des Earn-in-Zeitraums von Gold Lion für jedes Projekt bzw. nach dem Earn-in NSR-Lizenzgebühren (Net Smelter Return) von 3,5 %, jährliche Lizenzgebühren-Vorauszahlungen und Meilensteinzahlungen vor.

Die Projekte Erickson Ridge und South Orogrande befinden sich im Bergbaugebiet Elk City im nördlichen Zentrum von Idaho, das mehr als eine Million Unzen Gold - in erster Linie aus Seifenerzbetrieben Produktion des Bergbaugebiets Elk City: USGS: Koschmann und Bergendahl, 1968. Principal Gold Producing Districts of the United States. Fachabhandlung 610.

- produzierte und mehrere bekannte historische Ressourcen beinhaltet, einschließlich der von Endomines Inc. betriebenen aktiven Mine Friday. Das Projekt Robber Gulch liegt im Südosten von Idaho, rund 36 Kilometer südöstlich von Twin Falls, und beinhaltet eine Goldmineralisierung vom Carlin-Typ, die jener in der ehemals aktiven Mine Black Pine (Produktion von 434.800 Unzen Oxid-Gold in den 1990er Jahren), 90 Kilometer östlich, ähnelt. NI 43-101-konformer technischer Bericht über das Goldprojekt Black Pine, Cassia County, Idaho. Von MDA für Liberty Gold Corp. erstellt (7.9.2018). Historische Produktion: Seite 27.

Die Abkommen für die drei Goldprojekte in Idaho sind ein weiteres Beispiel für das Lizenzgebührengenerierungskonzept im Rahmen des Geschäftsmodells des Unternehmens. Die Projekte wurden im Rahmen des auf den Westen der USA fokussierten regionalen Projektgenerierungsprogramms von EMX identifiziert, 2019 durch das Abstecken von verfügbarem Boden erworben und werden nun in Partnerschaft mit Gold Lion ausgebaut. Während EMX seine regionalen Arbeiten fortsetzt, um weitere Gelegenheiten zu identifizieren, freut sich das Unternehmen auf die enge Zusammenarbeit mit Gold Lion bei der Weiterentwicklung der Projekte.

Überblick über die vertraglichen Rahmenbedingungen. Jedes Projekt unterliegt einem separaten Abkommen. Gemäß jedem Abkommen kann Gold Lion seine Option auf eine 100-Prozent-Beteiligung an einem bestimmten Projekt ausüben, indem es (alle Dollarbeträge in US-Dollar) (a) Optionszahlungen in Gesamthöhe von 600.000 Dollar an EMX entrichtet, (b) insgesamt 950.000 Aktien von Gold Lion an EMX überträgt und (c) vor dem fünften Jahrestag der Abkommen Explorationsausgaben in Höhe von 1.500.000 Dollar tätigt.

Wenn Gold Lion die Option auf ein Projekt ausübt, wird EMX eine NSR-Lizenzgebühr in Höhe von 3,5 Prozent einbehalten, wobei Gold Lion bis zu 1,0 Prozent der NSR-Lizenzgebühr erwerben kann (die ersten 0,5 Prozent für 350 Unzen Gold vor dem dritten Jahrestag nach Ausübung der Option - danach können die restlichen 0,5 Prozent jederzeit für 1.150 Unzen Gold erworben werden). Nach der Ausübung der Option sind jährliche Lizenzgebühren-Vorauszahlungen an EMX fällig, die bei 30.000 Dollar beginnen und sich um 10.000 Dollar pro Jahr auf bis zu 80.000 Dollar pro Jahr erhöhen. Alle jährlichen Lizenzgebühren-Vorauszahlungen für ein Projekt enden mit dem Beginn der kommerziellen Produktion bei diesem Projekt.

Darüber hinaus wird Gold Lion Meilensteinzahlungen für ein bestimmtes Projekt an EMX leisten, die aus Folgendem bestehen: (a) 300 Unzen Gold nach dem Abschluss einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment), (b) 550 Unzen Gold nach dem Abschluss einer vorläufigen Machbarkeitsstudie (Prefeasibility Study) und (c) 650 Unzen Gold nach dem Abschluss einer Machbarkeitsstudie (Feasibility Study).

Bitte beachten Sie, dass alle physischen Goldzahlungen an EMX, die gemäß den Abkommen vorgesehen sind, auch als Baräquivalent in US-Dollar erfolgen können.

Überblick über die Projekte. Die drei Projekte umfassen 4.400 Hektar in vielversprechenden und kaum erkundeten Regionen von Idaho. Alle drei Projekte sind über das bestehende Straßennetz von

nahegelegenen Städten mit verfügbaren Dienstleistungen erreichbar.

Erikson Ridge:

Das Projekt Erickson Ridge umfasst die nördliche Erweiterung der regional bedeutsamen Scherzone Orogrande im Bergbauggebiet Elk City, die mehrere historische Ressourcen beherbergt. Innerhalb des Projektgebiets ist die Scherzone von Boden und Vegetation mit weit verbreiteten Seifen-Goldvorkommen bedeckt. Das Projekt enthält eine historische Ressource aus den 1980er Jahren, die auch mit einer von EMX ermittelten Gold-in-Boden-Anomalie übereinstimmt, die die Mineralisierung über mehr einen Kilometer entlang des Streichens der Ausmaße der historischen Ressource hinaus erweitert. Die Bohrabchnitte im Rahmen der Arbeiten in den 1980er Jahren beinhalten 33,5 Meter mit 4,1 Gramm Gold pro Tonne (Bohrloch ER-84-13, zwischen 16,8 und 50,3 Meter) und 21,3 Meter mit 3,15 Gramm Gold pro Tonne (Bohrloch ER-84-23, zwischen 77,7 und 99,0 Meter) (disseminierte Mineralisierung, wahre Mächtigkeit unbekannt) Interne Bohrabchnitte aus dem Projekt Erickson Reef, Idaho County, Idaho, 1985. United Gold Corp.

Der Schwerpunkt der historischen Explorationen lag auf einer oberflächennahen Oxid-Goldmineralisierung mit Bohrlöchern, die für gewöhnlich weniger als 100 Meter tief sind (siehe Referenz3). Moderne Explorationen wurden auf einem Großteil des Projektgebiets noch nicht durchgeführt und EMX hat zusätzlich zu den strukturellen Abschnitten entlang des Streichens der Scherzone Orogrande auch Erweiterungen des historischen Ressourcengebiets angepeilt.

South Orogrande:

Das Projekt South Orogrande liegt 16 Kilometer südlich von Erickson Ridge und umfasst eine Streichlänge von etwa 11,5 Kilometern entlang der Scherzone Orogrande. Das Projekt grenzt an die Lagerstätte Friday von Endomines Inc. an und verläuft entlang des Streichens dieser Lagerstätte, die bei einem Cutoff-Gehalt von 0,45 Gramm Gold pro Tonne historische grubenbeschränkte gemessene und angezeigte Oxidressourcen von 20,1 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 1,00 Gramm Gold pro Tonne (643.000 Unzen enthaltenes Gold) sowie abgeleitete Ressourcen von 20,8 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 0,88 Gramm Gold pro Tonne (594.000 Unzen enthaltenes Gold) NI 43-101-konformer technischer Bericht, Goldprojekt Idaho, von Geosim für [Premium Exploration Inc.](#) angefertigt (4/8/13).

aufweist. Endomines erschließt derzeit eine unterirdische historische Ressource mit höheren Gehalten und hat vor Kurzem die Verarbeitungsanlagen der Mine Friday in Betrieb genommen. Siehe Pressemeldung von Endomines vom 4. Februar 2020.

Das vorrangige Ziel von EMX bei South Orogrande ist eine in einer Scherzone enthaltene, orogenetische und intrusionsbezogene Goldmineralisierung analog zur Mine Friday. Im Rahmen historischer Oberflächenexplorationen bei South Orogrande wurden mehrere Kilometer große, zusammenhängende Gold-in-Boden-Anomalien (zwei mal fünf bzw. 1,5 mal drei Kilometer) mit übereinstimmenden geophysikalischen Anomalien in Gebieten mit minimalen Ausbissen und weit verbreiteten Seifen-Goldvorkommen identifiziert. EMX führte in diesen Gebieten Erkundungskartierungen und Gesteinsplitterprobenahmen durch und identifizierte dabei eine Anzahl historischer Prospektionsgebiete mit hohen Gehalten, wobei die 27 Proben im Schnitt 1,6 Gramm Gold pro Tonne (0,001 bis 14,8 Gramm Gold pro Tonne) lieferten. EMX hat fünf weniger als 100 Meter tiefe Bohrlöcher in geringen Abständen aus der Mitte der 1980er Jahre lokalisiert, die innerhalb eines kleinen Teils einer der Boden-anomalien gebohrt wurden, wobei es keine Aufzeichnungen über zusätzliche Bohrungen im Projektgebiet gibt.

Robber Gulch:

Das Projekt Robber Gulch umfasst ein Gebiet mit stark alterierten und mineralisierten schluffigen Carbonat- und klastischen Einheiten aus dem Paläozoikum, die innerhalb eines Fensters aus postmineralischem Vulkangestein zutage treten. Das Projekt liegt 90 Kilometer westlich und in derselben Sedimentsequenz wie das Projekt Black Pine vom Carlin-Typ von [Liberty Gold Corp.](#) im Süden von Idaho (siehe Referenz2). Die primären Ziele bei Robber Gulch sind oberflächennahe Zonen mit einer Oxid-Goldmineralisierung vom Carlin-Typ, die mit intensivem Jasperoid, entkalktem Kalkstein sowie lokalen Quarzerzgängen und -brekzien innerhalb von Sandstein- und Carbonateinheiten in Zusammenhang stehen.

Im Rahmen seiner Arbeiten hat EMX potenzielle strukturelle Feeder-Zonen und weitläufige Zonen mit disseminierter Mineralisierung mit anomalen Werten von Gold und Spurenelementen identifiziert. Das Projekt wurde nur geringfügigen modernen Exploration unterzogen, da Mitte der 1980er Jahre nur vier oberflächennahe Bohrlöcher gebohrt wurden, auf die keine weiteren Bohrungen oder geochemische Oberflächenuntersuchungen folgten. Die Ergebnisse beinhalteten das Bohrloch AC-4, das 18,3 Meter mit

0,23 Gramm Gold pro Tonne (zwischen 24,4 und 42,7 Meter) und 24,4 Meter mit 0,56 Gramm Gold pro Tonne (zwischen 54,8 und 79,2 Meter) ergab, einschließlich 6,1 Meter mit 1,25 Gramm Gold pro Tonne (zwischen 64,0 und 70,1 Meter) in der Oxidmineralisierung (wahre Mächtigkeiten unbekannt) Interner Bericht über das Projekt Artesian City, Cassia County, Idaho. 1986. Exvenco Resources Inc.

Anmerkungen zur Probenahme, Analyse, Qualitätskontrolle, historischen Ressourcen und Explorationsergebnissen sowie zu den nahegelegenen Lagerstätten. Die Explorationsproben von EMX wurden in Übereinstimmung mit den branchenbesten Standardverfahren entnommen. Die Proben wurden zur Probenaufbereitung und Analyse an die Laboreinrichtungen von ALS Laboratories in Reno (Nevada) und in Vancouver (Kanada) (akkreditiert nach ISO 9001:2017 und ISO/IEC 17025:2017) übermittelt. Gold wurde mittels Brandprobe mit ICP/AES-Abschluss analysiert. Als Standardverfahren führt EMX zur Qualitätskontrolle routinemäßige Analysen seiner Explorationsproben durch; dies umfasst den Einsatz von zertifizierten Referenzmaterialien, Leer- und Doppelproben.

Die grubenbeschränkte historische Ressource mit geringeren Gehalten aus dem Jahr 2013 (siehe Referenz4) der Lagerstätte Friday wurde unter Anwendung eines Goldpreises von 1.500 US-Dollar pro Unze und einer Gewinnungsrate von 85 % auf ein mittels inversiver Distanzgewichtung interpoliertes Blockmodell ermittelt. Eine aktuellere historische Ressource, die sich auf unterirdische Teile mit höheren Gehalten konzentrierte, lieferte bei Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 3,4 Gramm Gold pro Tonne gemessene und angezeigte Ressourcen von 462.000 Tonnen mit 6,54 Gramm Gold pro Tonne (97.200 Unzen enthaltenes Gold) sowie abgeleitete Ressourcen von 296.000 Tonnen mit 4,91 Gramm Gold pro Tonne (47.600 Unzen enthaltenes Gold). Diese Ressource wurde unter Anwendung eines Goldpreises von 1.300 US-Dollar pro Unze und einer Gewinnungsrate von 94 % auf ein mittels inversiver Distanzgewichtung interpoliertes Blockmodell ermittelt. Siehe Endomines-Pressemeldung vom 3. März 2020 und das von AMC Consultants für [Endomines AB](#) angefertigte unabhängige Gutachten vom 8. Januar 2019.

EMX kann die historischen Ressourcen von 2013 oder 2017 nicht verifizieren und ein qualifizierter Sachverständiger hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Ressourcen als aktuelle Mineralressourcen einzustufen. EMX behandelt die historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen. EMX ist der Auffassung, dass sowohl die grubenbeschränkten als auch die unterirdischen historischen Ressourcen unter Anwendung aktualisierter Metallpreise, Kostenschätzungen und Prozessgewinnungsraten sowie mit Bestätigungsbohrungen in Einklang mit den aktuellen Vorschriften gebracht werden könnten. Ein wichtiger Schritt für Endomines zur Aktualisierung seiner Tagebauressourcen war der Erwerb der Tagebaurechte Ende 2019. Siehe Endomines-Pressemeldung vom 3. Dezember 2019.

Die benachbarten und nahegelegenen historischen Ressourcen, Lagerstätten und Minen, auf die hierin Bezug genommen wird, bieten einen geologischen Kontext für die Projekte, sind jedoch nicht unbedingt ein Hinweis darauf, dass die Projekte ähnliche Tonnagen oder Erzgehalte beherbergen. Auf Grundlage der unabhängigen Erkundungsarbeiten von EMX, die geologische Kartierungen und oberirdische Probenahmen beinhalteten, sind die historischen Ressourcen und Explorationsergebnisse, auf die hierin verwiesen wird, als zuverlässig und relevant einzustufen.

Qualifizierter Sachverständiger. Michael P. Sheehan, CPG, ein Berater des Unternehmens, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die Fachinformationen in dieser Pressemeldung geprüft, verifiziert und genehmigt.

Über EMX

[EMX](#) ist ein Gebührenbeteiligungsunternehmen für Edel- und Basismetalle. EMX bietet Anlegern diversifizierte Beteiligungen an Entdeckungs-, Erschließungs- und Rohstoffpreismöglichkeiten, während die Exposition zu den mit operativen Unternehmen verbundenen Risiken begrenzt wird. Die Stammaktien des Unternehmens sind an der NYSE American Exchange und der TSX Venture Exchange und notiert. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.EMXroyalty.com.

Über Gold Lion

[Gold Lion Resources](#) (CSE: GL; FWB: 2BC) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich aktiv mit der Exploration seines Projektportfolios befasst, das die Cuteye Group of Properties und das Konzessionsgebiet Fairview beinhaltet. Die Cuteye Group of Properties befindet sich in der Region Golden Triangle in British Columbia und das Konzessionsgebiet Fairview liegt im Bergbaugbiet Kamloops in British Columbia.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David M. Cole, President und Chief Executive Officer
Tel: (303) 979-6666
Dave@EMXroyalty.com

Scott Close, Director of Investor Relations
Tel: (303) 973-8585
SClose@EMXroyalty.com

Isabel Belger
Investor Relations (Europa)
Tel: +49 178 4909039
IBelger@EMXroyalty.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der zukünftigen Ergebnisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können auch Aussagen zu den wahrgenommenen Vorteilen der Konzessionsgebiete, zu den Explorationsergebnissen und Budgetierungen, zu den Schätzungen der Mineralreserven und -ressourcen, zu den Arbeitsprogrammen, zu den Investitionen, zur zeitlichen Planung, zu den Marktpreisen für Edel- und Basismetalle bzw. andere Aussagen, die sich nicht auf Tatsachen beziehen, beinhalten. Im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung sollen Worte wie schätzen, beabsichtigen, erwarten, werden, glauben, Potenzial und ähnliche Ausdrücke auf zukunftsgerichtete Aussagen hinweisen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Gewähr für die zukünftige Betriebstätigkeit und Finanzsituation des Unternehmens darstellen. Sie sind von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren abhängig, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten, Prognosen oder Chancen des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu diesen Risiken, Unsicherheiten und Faktoren zählen möglicherweise auch die Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln, die Nichtauffindung von wirtschaftlich rentablen Mineralreserven, Schwankungen im Marktwert von Waren, Schwierigkeiten beim Erhalt von Genehmigungen für die Erschließung von Mineralprojekten, die Erhöhung der Kosten für die Erfüllung der behördlichen Auflagen, Erwartungen in Bezug auf die Projektfinanzierung durch Joint Venture-Partner und andere Faktoren.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemitteilung bzw. einen in der Meldung gesondert angeführten Zeitpunkt getätigt wurden. Aufgrund von Risiken und Unsicherheiten, zu denen auch die in dieser Pressemitteilung erwähnten Risiken und Unsicherheiten zählen, sowie anderen Risikofaktoren und zukunftsgerichteten Aussagen, die in den Erläuterungen und Analysen des Managements für das am 31. Dezember 2019 endende Jahr (MD&A) und in der zuletzt eingereichten Annual Information Form (AIF) für das am 31. Dezember 2019 endende Jahr angeführt sind, können die tatsächlichen Ereignisse unter Umständen wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Weitere Informationen über das Unternehmen - einschließlich MD&A, AIF und Finanzberichte des Unternehmens - sind auf SEDAR (www.sedar.com) und auf der EDGAR-Website der SEC (www.sec.gov) erhältlich.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/446050--EMX-Royalty-vergibt-Option-auf-drei-Goldprojekte-in-Idaho-an-Gold-Lion.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).